

## PRESSEINFORMATION

### Emotion braucht Strategie

## Dortmunder Digital Health Start-up unter den TOP 10: vivamind gewinnt Sonderpreis von MedEcon Ruhr beim Businessplan Wettbewerb Medizinwirtschaft 2018

**Essen:** Zehn innovative Gründungsteams der Medizinwirtschaft konnten bei ZENIT GmbH die verdiente Anerkennung ihrer sechsmonatigen Arbeit erfahren. Pro Ruhrgebiet und Startbahn Ruhr ehrten in einer feierlichen Prämierung die 10 innovativsten Geschäftskonzepte des Businessplan Wettbewerbs Medizinwirtschaft 2018.

Bei dem renommierten Wettbewerb, der sechs Monate dauert, konnten insgesamt 40 Teams und 87 Teilnehmer ihren Businessplan erarbeiten. Die fertigen Pläne wurden von jeweils vier Gutachtern bewertet. Das letzte Wort hatte eine siebenköpfige Jury aus Fachleuten und Investoren. Besonders die Vielfalt – von Biotech bis zu Innovationen im Bereich e-Health - sowie der hohe Innovationsgrad der Geschäftsideen beeindruckten die Jury.

Den **Sonderpreis** des MedEcon Ruhr e.V. errang das Team Dr. Rüdiger Beck, Prof. Stefan Diestel, Marion Riede und Martin Kaiser mit weiteren Teammitgliedern aus Dortmund. Das Start-up **vivamind** hat eine E-Health Analyse und Informationsplattform für Prävention und Gesundheitsförderung entwickelt, die sich auf mehr als 60 Indikatoren stützt, für die vivamind Algorithmen entwickelt hat. Auf allen handelsüblichen Endgeräten erhält der Nutzer einen Kompass für die Steuerung seines Gesundheitsmanagements und kann digital, kompakt und zu jeder Zeit und an jedem Ort, sein Gesundheitsprofil einsehen und aktualisieren. Neben gesundheitsbewussten Menschen sind Zielgruppen von vivamind u. a. Krankenkassen, Präventionszentren und Unternehmen.

FOTONACHWEIS Startbahn Ruhr GmbH: v.l.n.r. Leif Grundmann, MedEcon Ruhr überreicht den Preis an das Team von vivamind.

Der Preis ist dotiert mit 2.000 Euro ( 1.000 Euro in bar und zwei beitragsfreie Jahre zu je 500 Euro im Netzwerk)

Eine branchenspezifische Fokussierung bei Businessplan Wettbewerben steht bei Gründern hoch im Kurs. Nach wie vor ist der Businessplan Wettbewerb Medizinwirtschaft bundesweit der einzige speziell für diese Zukunftsbranche. Ziel des Businessplan Wettbewerbs Medizinwirtschaft ist es, zukunftsweisende medizinwirtschaftliche Ideen mit Marktpotential in eine aussichtsreiche Startposition zu bringen und die Gründung und Ansiedlung innovativer Unternehmen der Medizin- und Gesundheitswirtschaft zu fördern. In sechs Monaten begleitet der Businessplan Wettbewerb Medizinwirtschaft Gründungsinteressierte aus ganz

Deutschland. Einmalig auch, dass der Wettbewerb rein privatwirtschaftlich finanziert und professionell und ehrenamtlich getragen wird – ein überzeugendes Beispiel für die Metropole Ruhr als Gründerland.

Die Teilnahme am Businessplan Wettbewerb Medizinwirtschaft ist kostenfrei und steht bundesweit, allen offen, die eine innovative medizinwirtschaftliche Produkt- oder Dienstleistungsidee zu einem soliden Businessplan entwickeln wollen, um sich damit selbstständig zu machen. Auch Unternehmen der Gesundheitswirtschaft, die sich noch im ersten Jahr nach der Gründung befinden, können teilnehmen.

**Die nächste Runde des Businessplan Wettbewerbs Medizinwirtschaft 2019 startet am 1. März 2019. Anmeldungen ab sofort unter [www.med-startbahn.de](http://www.med-startbahn.de)**

**Kontakt:**

Verein pro Ruhrgebiet  
Christine Schwab, Projektmanagerin  
Semperstraße 51 | 45138 Essen, Fon: 0201/89415-23 | Fax: 0201/89415-10  
Mail: [schwab@proruhrgebiet.de](mailto:schwab@proruhrgebiet.de), [www.med-startbahn.de](http://www.med-startbahn.de) e und [www.proruhrgebiet.de](http://www.proruhrgebiet.de)

---

*Im **Verein pro Ruhrgebiet** sind Branchen übergreifend 350 Unternehmen und Persönlichkeiten zusammengeschlossen, die sich dem Ruhrgebiet verpflichtet fühlen. Durch dieses Engagement realisiert pro Ruhrgebiet seit 1981 seine zukunftsweisenden Aktivitäten und Projekte zur Modernisierung der Region, zur Imageverbesserung, zur Standortaufwertung und Innovationsförderung. Mit der Entwicklung von Leuchtturmprojekten zur Unterstützung junger innovativer Unternehmen ist der Verein Wegbereiter für wirtschaftliches Wachstum und neue Arbeitsplätze und Promotor für mehr Selbstständigkeit in der Region. Dem Verein steht Helmut an de Meulen, Gründer und Aufsichtsrat Materna Information & Communications SE, Dortmund, vor. Geschäftsführendes Vorstandsmitglied ist Dr. Ute Günther.*

*Pro Ruhrgebiet e.V., Semperstrasse 51, 45138 Essen  
[www.proruhrgebiet.de](http://www.proruhrgebiet.de); [info@proruhrgebiet.de](mailto:info@proruhrgebiet.de)*

*Die **Startbahn Ruhr GmbH** fördert den Aufwuchs junger, insbesondere innovativer Unternehmen durch alle dafür geeignete Maßnahmen. Dazu zählen z.B. Gründungswettbewerbe, Coachingmaßnahmen und Finanzierungsforen. Darüber hinaus gehören Qualifizierungsmaßnahmen (Fortbildung und Weiterbildung), insbesondere im unternehmensnahen Bereich, zu den Aufgabenfeldern der Startbahn Ruhr. Gesellschafter sind der Verein pro Ruhrgebiet, die Business Angels Agentur Ruhr e.V. (BAAR) und MedEcon Ruhr e.V. Geschäftsführer sind Dr. Ute Günther und Dr. Roland Kirchhof.*

*Startbahn Ruhr GmbH Semperstrasse 51, 45138 Essen  
T 0201 89415-33 F 0201 8941510  
[www.startbahn-ruhr.de](http://www.startbahn-ruhr.de); [info@startbahn-ruhr.de](mailto:info@startbahn-ruhr.de)*